

60 85 100 105



	Zircon 1	Zircon 2	
Sprachverstehen	OpenSound Navigator™	•	-
	- Balance-Stärke	40%	-
	- Max. Lärmreduktion komplex/einfach	6 dB/0 dB	-
	Mehrkanalige adaptive Direktionalität	-	•
	Lärm-Management	-	•
	Speech Guard™	•	-
	Single Compression	-	•
	Speech Rescue™	•	•
Klangqualität	Übertragungs-Bandbreite*	8 kHz	8 kHz
	Bass Boost (Streaming)	•	•
	Frequenzkanäle	48	48
Hörkomfort	Rückkopplungs -Prävention	SuperShield und Feedback shield	SuperShield und Feedback shield
	Impulsschall-Management	Ein/Aus	-
	Wind Noise Management	•	•
Personalisierung und Optimierung der Anpassung	Anpass-Kanäle	14	12
	Mehrere Direktionalitätsoptionen	•	•
	Anpass-Manager	•	•
	Oticon Firmware Updater	•	•
	Anpassformeln	NAL-NL1/NAL-NL2, DSL 5.0	NAL-NL1/NAL-NL2, DSL 5.0
Konnektivität	Hands-free-Kommunikation**	•	•
	Stereo-Streaming (2,4 GHz)***	•	•
	Oticon ON App und Oticon RemoteCare App	•	•
	ConnectClip	•	•
	EduMic	•	•
	Remote Control 3.0	•	•
	TV Adapter 3.0	•	•
	Phone Adapter 2.0	•	•
Tinnitus SoundSupport™	•	•	
CROS/BiCROS-Kompatibilität	•	•	

*Verfügbare Übertragungs-Bandbreite für Verstärkungseinstellungen während der Anpassung

**Verfügbar für Oticon Zircon ab FW 1.1 mit ausgewählten iPhone-Modellen

***Direktes Streaming von iPhone®, iPad®, iPod touch® und ausgewählten Android™ Geräten

Betriebsbedingungen

Temperatur: +1 bis +40 °C
Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative
Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Transport und Lagerbedingungen

Temperatur und Luftfeuchtigkeit sollten die nachstehenden Grenzwerte über einen längeren Zeitraum bei Transport und Lagerung nicht überschreiten:

Transport-
Temperatur: -25 bis +60 °C
Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative
Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Lager-
Temperatur: -25 bis +60 °C
Luftfeuchtigkeit: 5 bis 93 % relative
Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Luftdruck: 700 bis 1060 hPa

Oticon Zircon miniRITE T bietet ein diskretes Design mit LED-Anzeige für eine einfache Handhabung. Das Modell verfügt über eine Telefonspule und wird über einen Multifunktionsknochen gesteuert. Dieses Hörsystem ermöglicht direktes Streaming von iPhone®, iPad®, iPod touch® sowie von ausgewählten Android-Geräten basierend auf dem ASHA-Protokoll (ASHA - Audio Streaming For Hearing Aid).

OpenSound Navigator™ bietet Zugang zu Sprache in 360°, so dass der Nutzer leichter wahrnehmen kann, was in seiner Klangumgebung vor sich geht.

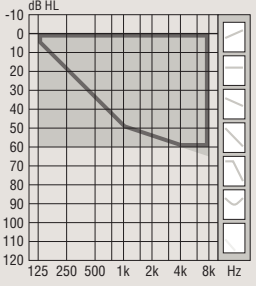

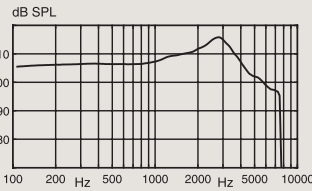
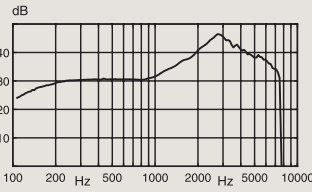
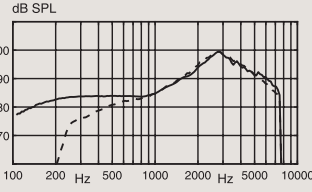
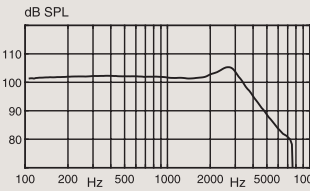
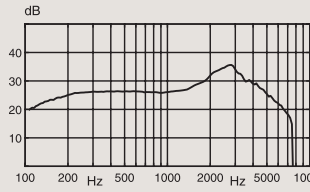
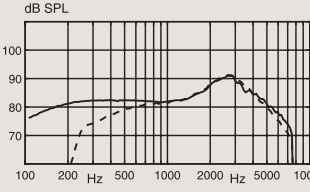
Speech Guard™ verbessert die Natürlichkeit und Klarheit von Sprache und sorgt somit für eine detailreiche Wiedergabe des Gesprochenen.

Die Polaris™-Plattform bietet eine enorme Schnelligkeit und Speicherkapazität zur Klangverarbeitung und stellt eine Vielzahl von Konnektivitätsoptionen bereit. Neue Funktionen können hinzugefügt und Updates kabellos durchgeführt werden.

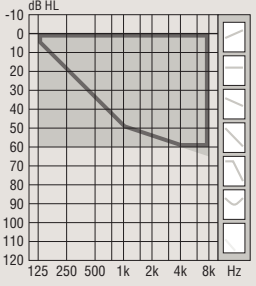

Apple, das Apple-Logo, iPhone, iPad und iPod sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.



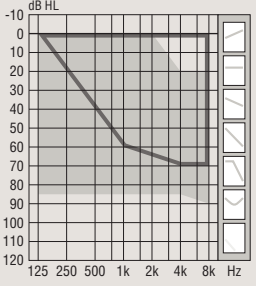

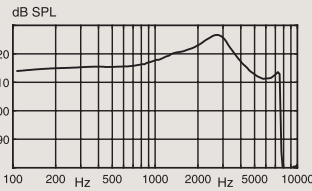
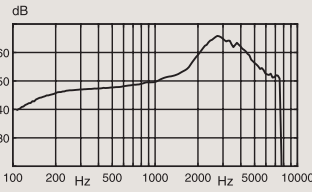
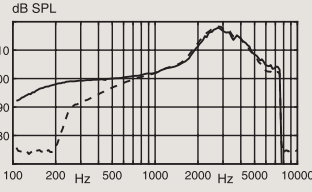
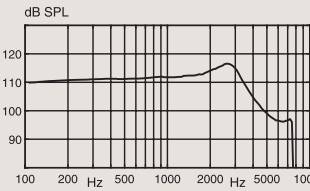
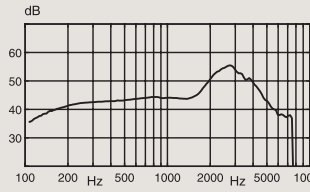
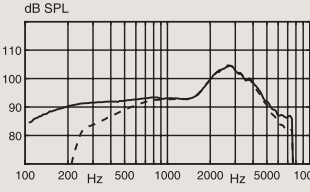
Informationen zur Kompatibilität finden Sie unter www.oticon.de/compatibility

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>60</p>  <p>— Otoplastik, Bass - & Power dome □ OpenBass dome</p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 
OSPL90	Spitzenwert	116 dB SPL	105 dB SPL
	1600 Hz	110 dB SPL	102 dB SPL
	HFA-OSPL90	111 dB SPL	103 dB SPL
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert	46 dB	36 dB
	1600 Hz	37 dB	29 dB
	HFA-FOG	38 dB	30 dB
Referenz-Test-Verstärkung		30 dB	26 dB
Frequenzbereich		100-7500 Hz	100-7500 Hz
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	1 mA/m Feldstärke	68 dB SPL	-
	10 mA/m Feldstärke	88 dB SPL	-
	SPLITS L/R	-	85/85 dB SPL
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 2 %	< 2 %
	800 Hz	< 3 %	< 2 %
	1600 Hz	< 2 %	< 2 %
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	18 dB SPL	16 dB SPL
	Dir	26 dB SPL	27 dB SPL
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,2 mA	2,2 mA
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80	80
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		55-60	

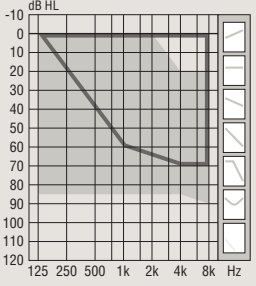

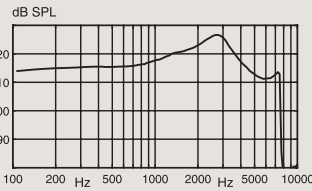
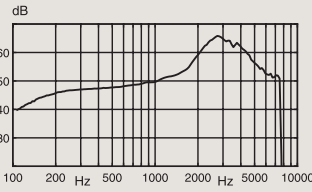
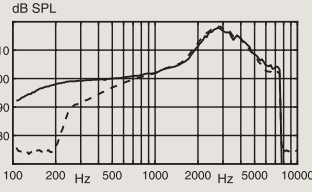
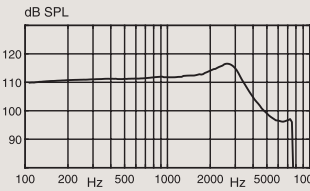
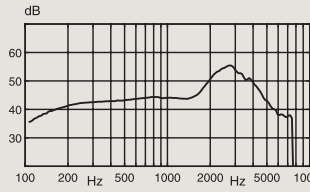
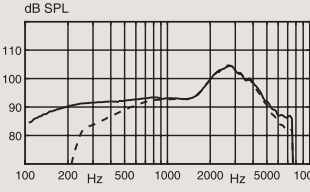
- Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Frequenzgang bei maximaler Verstärkung gemäß IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
- Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
- Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebsdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
- Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010		2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006	
 <p>60</p>  <p>— Otoplastik, Bass - & Power dome □ OpenBass dome</p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>		OSPL90		OSPL90	
		Maximale Verstärkung		Maximale Verstärkung	
		Frequenzgang		Frequenzgang	
			Spitzenwert		Spitzenwert
OSPL90		116 dB SPL		105 dB SPL	
		1600 Hz		102 dB SPL	
		110 dB SPL		103 dB SPL	
		HFA-OSPL90		111 dB SPL	
		Spitzenwert		Spitzenwert	
Maximale Verstärkung ¹		46 dB		36 dB	
		1600 Hz		29 dB	
		37 dB		30 dB	
		HFA-FOG		38 dB	
Referenz-Test-Verstärkung		30 dB		26 dB	
Frequenzbereich		100-7500 Hz		100-7500 Hz	
	1 mA/m Feldstärke	68 dB SPL		-	
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	10 mA/m Feldstärke	88 dB SPL		-	
	SPLITS L/R	-		85/85 dB SPL	
	500 Hz	< 2 %		< 2 %	
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	800 Hz	< 3 %		< 2 %	
	1600 Hz	< 2 %		< 2 %	
		< 2 %		< 2 %	
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omn	18 dB SPL		16 dB SPL	
	Dir	26 dB SPL		27 dB SPL	
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,2 mA		2,2 mA	
	Ruhe	2,2 mA		2,2 mA	
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80		80	
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		55-60			

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Frequenzgang bei maximaler Verstärkung gemäß IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
 2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
 3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebsdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>85</p>  <p>■ Otoplastik, Bass - und Power dome □ OpenBass dome</p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>		OSPL90  Maximale Verstärkung  Frequenzgang 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Frequenzgang 
		Spitzenwert 127 dB SPL 1600 Hz 121 dB SPL HFA-OSPL90 122 dB SPL	Spitzenwert 117 dB SPL 113 dB SPL 114 dB SPL
	Maximale Verstärkung¹ Spitzenwert 66 dB 1600 Hz 53 dB HFA-FOG 56 dB	Maximale Verstärkung Spitzenwert 55 dB 45 dB 48 dB	
	Referenz-Test-Verstärkung 46 dB	Referenz-Test-Verstärkung 37 dB	
	Frequenzbereich 100-7500 Hz	Frequenzbereich 100-7500 Hz	
	T-Spule, Ausgang (1600 Hz) 1 mA/m Feldstärke 84 dB SPL 10 mA/m Feldstärke 104 dB SPL	T-Spule, Ausgang (1600 Hz) - -	
	SPLITS L/R -	SPLITS L/R 96/96 dB SPL	
	Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL) 500 Hz < 2 % 800 Hz < 4 % 1600 Hz < 5 %	Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL) 500 Hz < 2 % 800 Hz < 2 % 1600 Hz < 2 %	
	Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens Omni 21 dB SPL Dir 28 dB SPL	Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens Omni 17 dB SPL Dir 27 dB SPL	
	Batterieverbrauch² Typisch 2,3 mA Ruhe 2,2 mA	Batterieverbrauch² Typisch 2,4 mA Ruhe 2,2 mA	
	Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden)³ 75	Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden)³ 75	
	Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41)⁴ 50-60	Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41)⁴ 50-60	

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Frequenzgang bei maximaler Verstärkung gemäß IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
 2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
 3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslebensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangsepegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

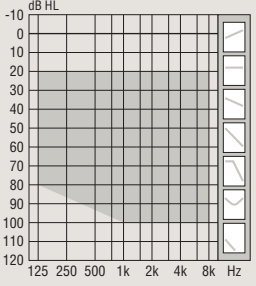

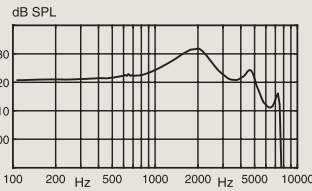
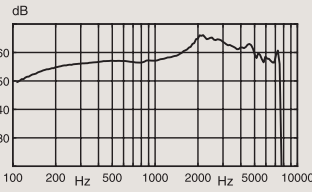
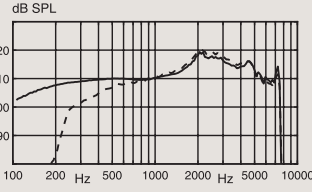
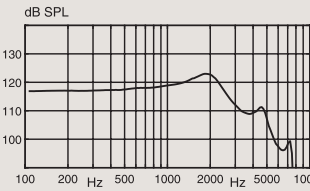
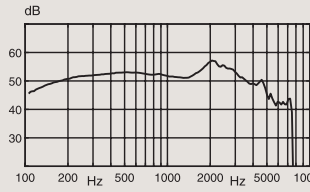
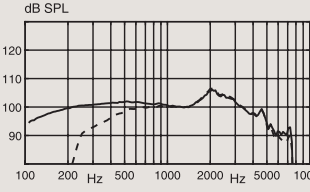
		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>85</p>  <p> <input checked="" type="checkbox"/> Otoplastik, Bass- & Power dome <input type="checkbox"/> OpenBass dome </p> <p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p> — Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m </p>		OSPL90  Maximale Verstärkung  Frequenzgang 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Frequenzgang 
			Spitzenwert 127 dB SPL 1600 Hz 121 dB SPL HFA-OSPL90 122 dB SPL
		Maximale Verstärkung¹ Spitzenwert 1600 Hz HFA-FOG	Maximale Verstärkung Spitzenwert 1600 Hz HFA-FOG
		Referenz-Test-Verstärkung 46 dB	Referenz-Test-Verstärkung 37 dB
		Frequenzbereich 100-7500 Hz	Frequenzbereich 100-7500 Hz
	1 mA/m Feldstärke	84 dB SPL	-
	10 mA/m Feldstärke	104 dB SPL	-
	SPLITS L/R	-	96/96 dB SPL
	500 Hz	< 2 %	< 2 %
	800 Hz	< 4 %	< 2 %
	1600 Hz	< 5 %	< 2 %
	Omn	21 dB SPL	17 dB SPL
	Dir	28 dB SPL	27 dB SPL
	Typisch	2,3 mA	2,4 mA
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA
	Batterielevensdauer, künstliche Messung (Stunden)³	75	75
	Erwartete Batterielevensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41)⁴	50-60	

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Frequenzgang bei maximaler Verstärkung gemäß IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.

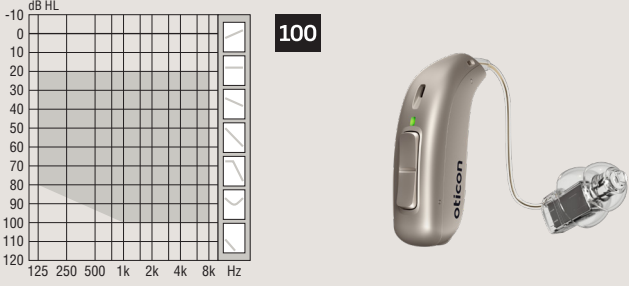
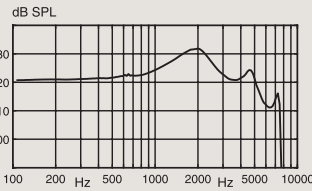
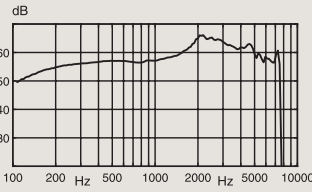
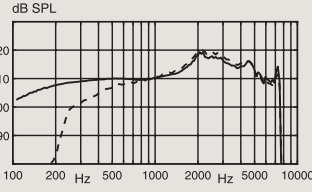
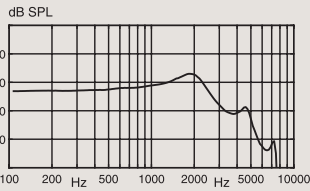
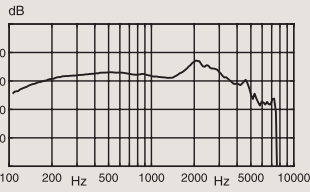
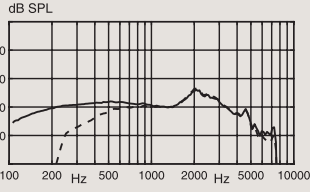
2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.

3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslevensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

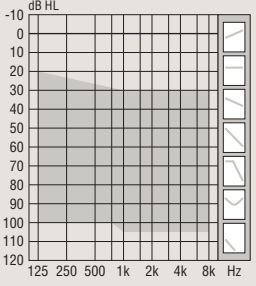

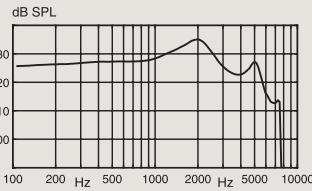
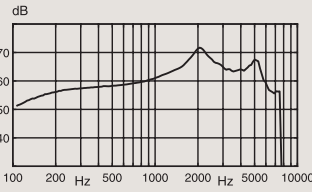
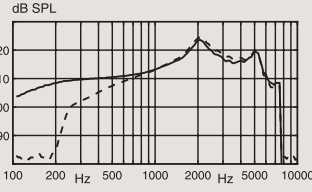
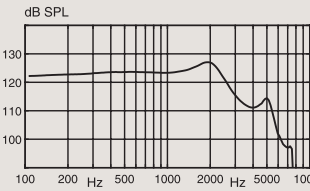
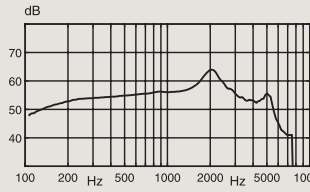
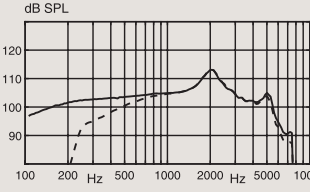
4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
  Power flex mould, Bass - & Power dome		OSPL90  Maximale Verstärkung  Frequenzgang 	OSPL90  Maximale Verstärkung  Frequenzgang 
	Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt. Warnhinweis für den Hörsystemakustiker Der maximale Ausgangsschalldruckpegel dieses Hörsystems kann 132 dB SPL (IEC 711) überschreiten. Deshalb sollte dieses Hörsystem sorgfältig ausgewählt und angepasst werden, da es sonst zu einer Schädigung des Resthörvermögens des Hörsystemträgers kommen kann.	— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m	
OSPL90	Spitzenwert 1600 Hz HFA-OSPL90	132 dB SPL 130 dB SPL 127 dB SPL	123 dB SPL 122 dB SPL 119 dB SPL
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert 1600 Hz HFA-FOG	66 dB 60 dB 61 dB	57 dB 53 dB 53 dB
Referenz-Test-Verstärkung		53 dB	42 dB
Frequenzbereich		100-7500 Hz	100-7500 Hz
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	1 mA/m Feldstärke 10 mA/m Feldstärke	91 dB SPL 111 dB SPL	- -
	SPLITS L/R	-	101/101 dB SPL
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 9 %	< 2 %
	800 Hz	< 6 %	< 2 %
	1600 Hz	< 3 %	< 2 %
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	16 dB SPL	16 dB SPL
	Dir	25 dB SPL	28 dB SPL
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,2 mA	2,3 mA
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

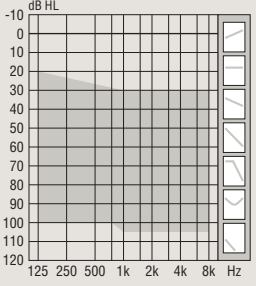

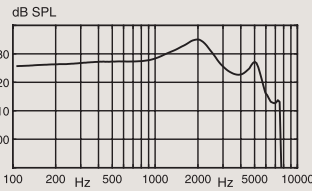
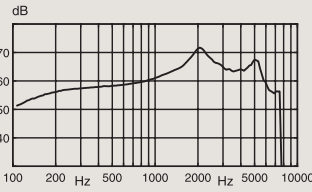
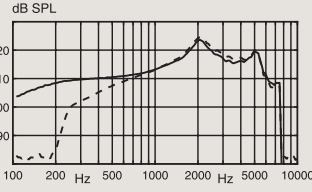
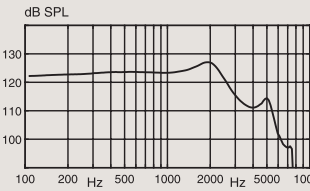
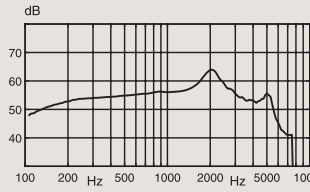
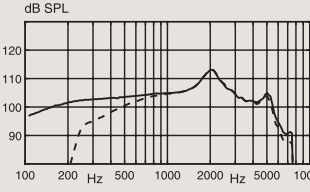
1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Frequenzgang bei maximaler Verstärkung gemäß IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
 2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
 3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslebensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangsepegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>100</p> <p>Power flex mould, Bass - & Power dome</p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 
	<p>Technische Daten Sofern nicht anders angegeben, wurden alle Messungen im omnidirektionalen Modus durchgeführt.</p> <p>Warnhinweis für den Hörsystemakustiker Der maximale Ausgangsschalldruckpegel dieses Hörsystems kann 132 dB SPL (IEC 711) überschreiten. Deshalb sollte dieses Hörsystem sorgfältig ausgewählt und angepasst werden, da es sonst zu einer Schädigung des Resthörvermögens des Hörsystemträgers kommen kann.</p> <p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL - - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>		
OSPL90	Spitzenwert 1600 Hz HFA-OSPL90	132 dB SPL 130 dB SPL 127 dB SPL	123 dB SPL 122 dB SPL 119 dB SPL
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert 1600 Hz HFA-FOG	66 dB 60 dB 61 dB	57 dB 53 dB 53 dB
Referenz-Test-Verstärkung		53 dB	42 dB
Frequenzbereich		100-7500 Hz	100-7500 Hz
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	1 mA/m Feldstärke 10 mA/m Feldstärke SPLITS L/R	91 dB SPL 111 dB SPL -	- - 101/101 dB SPL
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 9 %	< 2 %
	800 Hz	< 6 %	< 2 %
	1600 Hz	< 3 %	< 2 %
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	16 dB SPL	16 dB SPL
	Dir	25 dB SPL	28 dB SPL
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,2 mA	2,3 mA
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Frequenzgang bei maximaler Verstärkung gemäß IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
 2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
 3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslebensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangsepegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>105</p>  <p>Power flex mould</p>		<p style="text-align: center;">OSPL90</p>  <p style="text-align: center;">Maximale Verstärkung</p>  <p style="text-align: center;">Frequenzgang</p> 	<p style="text-align: center;">OSPL90</p>  <p style="text-align: center;">Maximale Verstärkung</p>  <p style="text-align: center;">Frequenzgang</p> 
			<p>— Schalldruckpegel: 60 dB SPL</p> <p>- - - Feldstärke: 31.6 mA/m</p>
OSPL90	Spitzenwert	135 dB SPL	127 dB SPL
	1600 Hz	133 dB SPL	126 dB SPL
	HFA-OSPL90	131 dB SPL	123 dB SPL
Maximale Verstärkung ¹	Spitzenwert	72 dB	64 dB
	1600 Hz	66 dB	59 dB
	HFA-FOG	65 dB	58 dB
Referenz-Test-Verstärkung		58 dB	47 dB
Frequenzbereich		100-7500 Hz	100-7500 Hz
T-Spule, Ausgang (1600 Hz)	1 mA/m Feldstärke	96 dB SPL	-
	10 mA/m Feldstärke	116 dB SPL	-
	SPLITS L/R	-	106/106 dB SPL
Totale harmonische Verzerrung (Eingang 70 dB SPL)	500 Hz	< 4 %	< 2 %
	800 Hz	< 4 %	< 2 %
	1600 Hz	< 4 %	< 2 %
Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens	Omni	15 dB SPL	16 dB SPL
	Dir	24 dB SPL	27 dB SPL
Batterieverbrauch ²	Typisch	2,3 mA	2,4 mA
	Ruhe	2,2 mA	2,2 mA
Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden) ³		80	75
Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41) ⁴		50-60	

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Frequenzgang bei maximaler Verstärkung gemäß IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.
 2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.
 3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslebensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.
 4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangspiegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

		Ohrsimulator Gemessen nach IEC 60118-0:1983/AMD1:1994, IEC 60118-0:2015, IEC 60118-1:1995+AMD1:1998 CSV und IEC 60318-4:2010	2cc Kuppler Gemessen nach ANSI S3.22-2014, IEC 60118-0:2015 und IEC 60318-5:2006
 <p>105</p>  <p>Power flex mould</p>		<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 	<p>OSPL90</p>  <p>Maximale Verstärkung</p>  <p>Frequenzgang</p> 
		<p>Spitzenwert</p> <p>OSPL90</p> <p>1600 Hz</p> <p>HFA-OSPL90</p> <p>Maximale Verstärkung¹</p> <p>Spitzenwert</p> <p>1600 Hz</p> <p>HFA-FOG</p> <p>Referenz-Test-Verstärkung</p> <p>Frequenzbereich</p> <p>1 mA/m Feldstärke</p> <p>T-Spule, Ausgang (1600 Hz)</p> <p>10 mA/m Feldstärke</p> <p>SPLITS L/R</p> <p>500 Hz</p> <p>800 Hz</p> <p>1600 Hz</p> <p>Äquivalenter Pegel des Eigenrauschens</p> <p>Omn</p> <p>Dir</p> <p>Batterieverbrauch²</p> <p>Typisch</p> <p>Ruhe</p> <p>Batterielebensdauer, künstliche Messung (Stunden)³</p> <p>Erwartete Batterielebensdauer (Stunden) (Batteriegroße 312 - IEC PR41)⁴</p>	<p>135 dB SPL</p> <p>133 dB SPL</p> <p>131 dB SPL</p> <p>72 dB</p> <p>66 dB</p> <p>65 dB</p> <p>58 dB</p> <p>100-7500 Hz</p> <p>96 dB SPL</p> <p>116 dB SPL</p> <p>-</p> <p>< 4 %</p> <p>< 4 %</p> <p>< 4 %</p> <p>15 dB SPL</p> <p>24 dB SPL</p> <p>2,3 mA</p> <p>2,2 mA</p> <p>80</p>

1) Messung mit maximaler Verstärkung des Hörsystems abzüglich 20 dB und einem Schalldruckpegel am Eingang von 70 dB. Dadurch soll ein Frequenzgang entsprechend dem Frequenzgang bei maximaler Verstärkung gemäß IEC 60118-0:1983+A1:1994, jedoch ohne den Einfluss von Rückkopplungen erreicht werden.

2) Der Batteriestrom wurde nach einer Einschwingzeit von mindestens 3 Minuten in Anlehnung an IEC 60118-0:1983/AMD1:1994 §7.11, IEC 60118-0:2015 §7.7 und ANSI S3.22:2014 §6.13 gemessen.

3) Basiert auf der Standardmessung zur Stromaufnahme (IEC 60118-0:1983/AMD1:1994). Die tatsächliche Betriebslebensdauer ist abhängig von der Batteriequalität, den individuellen Hörgewohnheiten, den aktiven Funktionen, der Hörminderung und der Klangumgebung.

4) Die tatsächliche Nutzungsdauer der Batterie wird als geschätztes Intervall angegeben, basierend auf gemischten Einsatzbedingungen mit variablen Verstärkungseinstellungen und Eingangsepegeln sowie direktem Stereo Streaming von einem Fernsehgerät (25 % der Dauer) und dem Streaming von einem Mobiltelefon (6 % der Dauer).

Hauptsitz
Oticon A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark



SBO Hearing A/S
Kongebakken 9
DK-2765 Smørum
Dänemark

244359DE / 2021.12.08 / v1